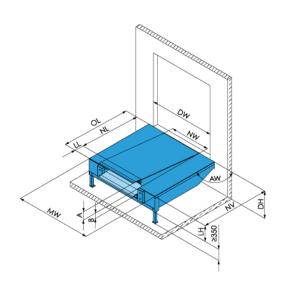


Vorsatzrampe mit integrierter Klappkeilbrücke

Typ PAS



Die Vorsatzrampe Typ PAS ist ein komplettes Verladesystem, die als selbsttragende Einheit vor die Toröffnung oder vor die Rampe montiert wird. Sie enthält eine hydraulische Überladebrücke mit Klappauffahrt und seitliche Trittflächen, die auf der Unterseite verstärkt sind. Nach Anheben des Brückenplateaus schwenkt die Klappauffahrt in der höchsten Stelle automatisch aus und legt sich auf die Ladefläche des Lkws auf. Sie passt sich optimal an alle Lkw-Typen an, sowohl in der Breite als auch in der Höhe. Während des Ladevorganges folgt die PROMStahl-Überladebrücke bedienungsunabhängig den Höhenbewegungen des Lkws (automatische Schwimmeinstellung).

Überladebrücken		LL = 400			LL = 500		
NL	LH	Α	В	OL	Α	В	OL
2.000	700	290	350	2.400	190	340	2.500
2.450	700	380	315	2.850	250	330	2.950
3.000	700	450	305	3.400	305	317	3.500
3.500	800	380	325	3.900	310	310	4.000
NW = alle Größen 2.000, 2.200							

MW = alle Größen 3.300, 3.500, 3.600

Alle Maße in mm. Tragkraft für alle Größen 60 kN (dynamisch), 84 kN (statisch).

NV = Nennlänge der Vorsatzrampe (NL + 20), NL = Nennlänge der Überladebrücke,

NW = Nennbreite der Überladebrücke, DL = Gesamtlänge (NL + LL), LL = Klappkeillänge,

LH = Bauhöhe, DH = Rampenhöhe, DW = Torbreite, MW = Modulweite der Vorsatzrampe,

A = Obere Überbrückung, B = Untere Überbrückung, AW = Anstellwinkel. (Alle Vorsatzrampen sind mit einem Anstellwinkel 45°/135°, 60°, 75°/105°, 90° sowie 120° standardmäßig erhältlich.

Weitere Anstellwinkel auf Anfrage.